KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Seesbach
AGS-Schlüssel: 13307094

Stichtag: 30.04.2017

Hauptwohnung gesamt: 525 Nebenwohnung gesamt: 31 Einwohner gesamt: 556
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 194

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	255	48,571	270	51,429	525	100
davon Ausländer	6	28,571	15	71,429	21	4
gemeldete Nebenwohnungen	17	54,839	14	45,161	31	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	3,226
gesamt	**272**	**48,921**	**284**	**51,079**	**556**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	5,714	35	6,667	65	12,381
10-19 Jahre	24	4,571	22	4,19	46	8,762
20-29 Jahre	18	3,429	25	4,762	43	8,19
30-39 Jahre	29	5,524	33	6,286	62	11,81
40-49 Jahre	35	6,667	33	6,286	68	12,952
50-59 Jahre	53	10,095	44	8,381	97	18,476
60-69 Jahre	42	8	38	7,238	80	15,238
70-79 Jahre	18	3,429	22	4,19	40	7,619
80-89 Jahre	4	0,762	15	2,857	19	3,619
90-99 Jahre	2	0,381	3	0,571	5	0,952
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**255**	**48,571**	**270**	**51,429**	**525**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	2,667	8	1,524	22	4,19
3-5 Jahre	7	1,333	12	2,286	19	3,619
6-15 Jahre	19	3,619	28	5,333	47	8,952
16-17 Jahre	7	1,333	3	0,571	10	1,905
18-20 Jahre	8	1,524	8	1,524	16	3,048
gesamt	**55**	**10,476**	**59**	**11,238**	**114**	**21,714**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,952	5	0,952	10	1,905
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,19	2	0,381	3	0,571
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,571	5	0,952	8	1,524
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,762	2	0,381	6	1,143
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	1,143	4	0,762	10	1,905
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,381	1	0,19	3	0,571
gesamt	**21**	**4**	**19**	**3,619**	**40**	**7,619**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	112	21,333	118	22,476	230	43,81
römisch-katholisch	84	16	85	16,19	169	32,19
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	3	0,571	3	0,571
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,381	4	0,762	6	1,143
ohne Angabe, gemeinschaftslos	56	10,667	59	11,238	115	21,905
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,19	1	0,19	2	0,381
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**255**	**48,571**	**270**	**51,429**	**525**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	110	20,952	93	17,714	203	38,667
verheiratet	112	21,333	117	22,286	229	43,619
verwitwert	13	2,476	36	6,857	49	9,333
geschieden	18	3,429	20	3,81	38	7,238
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,381	4	0,762	6	1,143
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**255**	**48,571**	**270**	**51,429**	**525**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.